

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

Kinder lieben es, Geschichten zu hören, sich in sie hineinzusetzen und sich mit den Rollen in den Geschichten zu identifizieren.

Besondere Freude haben Kinder daran, aktiv ins Geschehen miteinbezogen zu werden. Bewegungsgeschichten ermöglichen dies in besonderer Weise. Sie fordern zum Mitmachen auf und motivieren besonders dann, wenn sie die Erfahrungs- und Erlebniswelt der Kinder einbeziehen.

Nicht nur Bewegung und Wahrnehmung, sondern auch Fantasie, Kreativität und Sprache werden durch Bewegungsgeschichten angeregt und gefördert.

Bewegungsgeschichten ebnen einen spielerischen, lustvollen Zugang zur Bewegung, bestärken das „Wir-Gefühl“ in der Gruppe und bieten Körper und Seele gleichermaßen Entspannung wie Anregung.

Das vorliegende Praxisbuch möchte auf die Möglichkeit einer gezielten Förderung durch kindgerechte Bewegungsgeschichten eingehen und gleichzeitig Nachfragen von Leserinnen und Lesern des Buches „Flügel und Wurzeln“¹ nachkommen, die mehr von der erprobten Praxis für Gruppen in Kindertagesstätten und Schulen erfahren und vor allem selbst umsetzen möchten.

Wir wünschen Ihnen allen – den Kindern und den Erwachsenen – viel Freude beim Spielen und Bewegen!

Herzlichst

Dorothea Beigel
Dietrich Grönemeyer

¹ Beigel, Dorothea (2017): *Flügel und Wurzeln. Persistierende Restreaktionen frühkindlicher Reflexe und ihre Auswirkung auf Lernen und Verhalten*. Dortmund